

GARANTIEKARTE

Heizungstyp

PPW-



K.J.

Produktionsdatum	Verkaufsdatum

Reparaturdatum	Umfang der Reparatur	Unterschrift

Garantiebedingungen

1. Die Gewährleistung beträgt 24 Monate.
2. Die Garantie gilt im Gebiet der Europäischen Union.
3. Die Garantiezeit gilt ab dem Verkaufsdatum des Produkts, das in der Original-Garantiekarte eingetragen und durch den Kaufbeleg (Rechnung oder Quittung) bestätigt ist. Liegt kein Kaufbeleg vor, beginnt die Garantiezeit mit dem Produktionsdatum.
4. Der Hersteller gewährleistet den effizienten Betrieb des Heizgerätes, sofern es gemäß dieser Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird.
5. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Heizgeräte, die von Unbefugten mechanisch beschädigt, verändert oder repariert wurden oder nicht gemäß unseren Anweisungen installiert oder betrieben wurden.
6. Ein Artikel, der durch übermäßige Kalkablagerungen oder andere Verunreinigungen beschädigt wurde, fällt nicht unter die Garantie.
7. Beschwerden bezüglich der Funktionsweise des Produkts sollten beim Kauf gemeldet werden.
8. Der Hersteller verpflichtet sich, innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Störungsmeldung eine kostenlose Reparatur durchzuführen.
9. Die Garantie für verkaufte Konsumgüter schließt die Rechte des Käufers, die sich aus der Nichtübereinstimmung der Ware mit dem Vertrag ergeben, weder aus, noch beschränkt sie sie oder setzt sie aus..



Bedienungsanleitung Heizlando PPW Flow-Heater Pro Durchlauferhitzer

Heizlando GbR

 Geroplatz 76

 06449 Giersleben

 Tel: 034746-409790

 www.heizlando.de

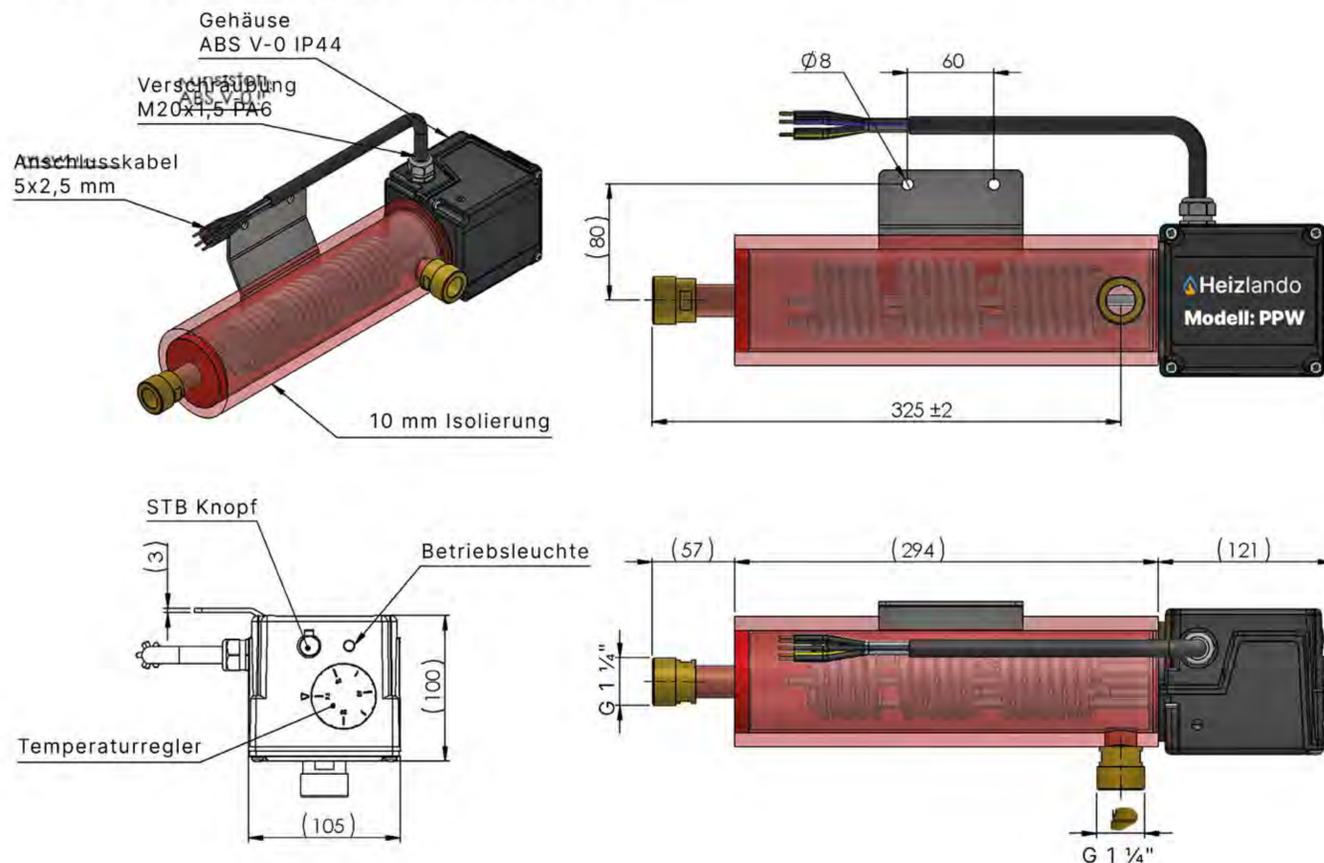


1. Technische Daten

Typ	Leistung	Spannung	Verbindung	Einbaulänge
	[kW]	[V]	[cal]	[mm]
PPW – 9	9	400	2 x 5/4"	325

Dichtheitsklasse:	IP44
Überbrückungsheizungen:	Stern
Temperatur-Einstellbereich:	30-85°C
Temperaturschutz STB:	110°C
Signalisierung des Heizbetriebs:	Lampe 400V
Nennstrom:	13,2A
Leistungsschalter:	B16
Querschnitt des Stromkabels:	5x2,5mm ²
Kabellänge inklusive:	2m
Gewicht des Heizgeräts:	2,5 kg

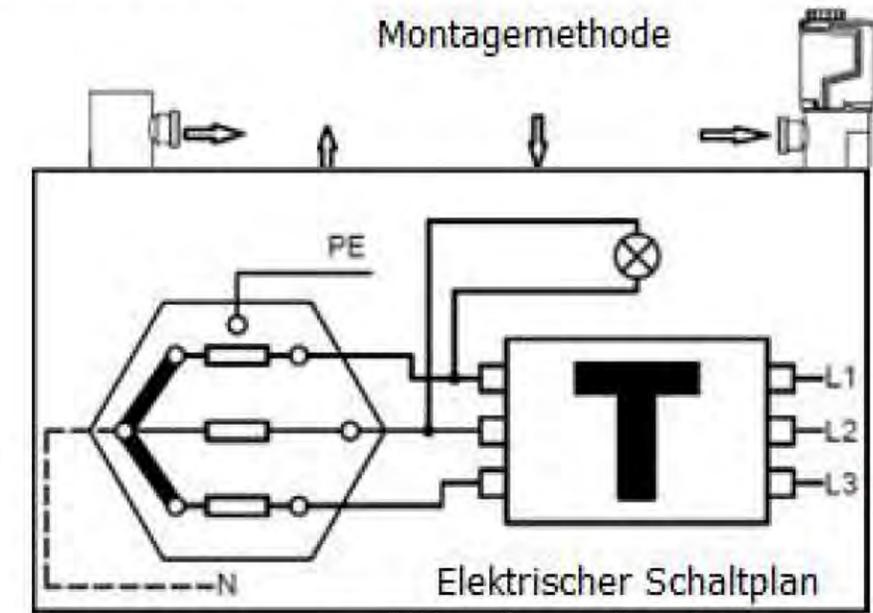
2. Abmessungen des Heizgeräts



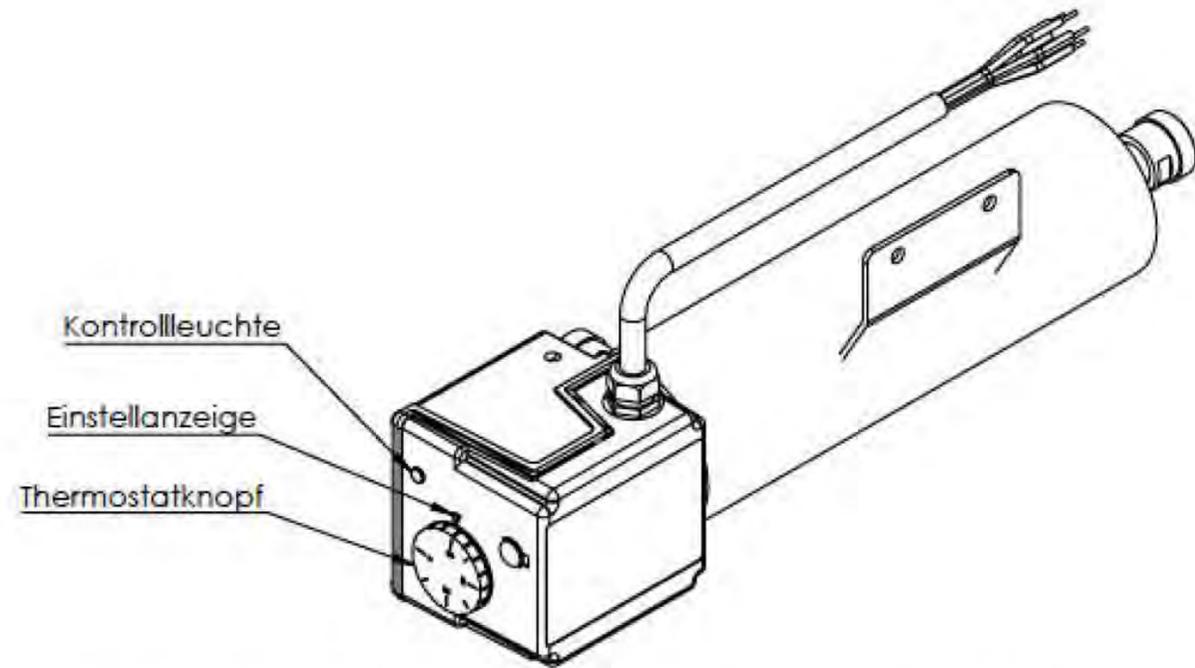
3. Installation der Heizung

Der PPW-Durchlaufhitzer dient zur Erwärmung von Warmwasser / Zentralheizungswasser in einem offenen und geschlossenen System. Während des Betriebs muss der Heizer vollständig mit Wasser gefüllt und gemäß den unten empfohlenen Anweisungen installiert werden:

4. Starten und Einstellen der Wassertemperatur



Schließen Sie nach der Installation des Heizgeräts das Netzkabel gemäß dem Schaltplan am Gehäuse an. Wir schalten die Heizung erst ein, nachdem wir den Tank mit Wasser gefüllt haben. Andernfalls kann es zu Schäden an den Heizelementen durch Überhitzung kommen! Stellen Sie nach der Verbindung mit dem Netzwerk den Reglerknopf auf die gewünschte Temperatur von 30–85°C ein.



Die Heizung ist standardmäßig mit einem 2 m langen Netzkabel 5x2,5 mm² ohne Stecker ausgestattet. Es wird empfohlen, den Anschluss an eine dreiphasige 3x400-V-Installation mit 16A 5P IP44-Netzsteckern vorzunehmen. Die Elektroinstallation des Gebäudes muss alle Normen zum Überspannungsschutz elektrischer Geräte und Anlagen erfüllen. Bevor Sie den Strom einschalten, empfiehlt es sich, den Knopf ganz nach links auf die 0°C-Position zu drehen. Dann wählen wir durch Drehen des Knopfes nach rechts den Wert aus, die Zahl auf dem Knopf entspricht dem Temperatur-Einstellwert von $\pm 5^{\circ}\text{C}$ am Thermostat. Es wird empfohlen, die erste Warmwasserbereitung unter Aufsicht durchzuführen. Aufgrund der geringen Kapazität des Heizgeräts ist es erforderlich, den Flüssigkeitsfluss in der Anlage zu erzwingen, bevor das Heizgerät eingeschaltet wird. Mindestinstallationskapazität 300l. Jede Heizungsanlage, für die ein Heizgerät gebaut wird, muss mit einem Sicherheitsventil ausgestattet sein, das Überdruck aus dem System ableitet. Der Betrieb der Heizung wird durch eine Leuchte an der Vorderseite des Gehäuses angezeigt. Überprüfen Sie beim ersten Starten des Geräts die Flüssigkeitstemperatur anhand der am Thermostat eingestellten Temperatur. Nach Erreichen der eingestellten Temperatur schaltet der Thermoregler automatisch die Stromversorgung der Heizelemente ab und schaltet sie wieder ein, sobald das Wasser unter die eingestellte Temperatur abgekühlt ist. Die Heizgeräte müssen während des Betriebs nicht überprüft werden. Bei hartem Wasser sollten die Heizgeräte jedoch regelmäßig von Ablagerungen gereinigt werden, die den Wärmeaustausch behindern und zu Schäden führen können.

ANSCHLÜSSE DÜRFEN NUR VON PERSONEN MIT ELEKTRISCHER AUSBILDUNG DURCHGEFÜHRT WERDEN!

5. Überhitzungsschutz

Der STB-Temperaturbegrenzer schützt das Heizgerät vor übermäßiger Überhitzung. Es unterbricht die Stromversorgung, wenn der Temperaturregler beschädigt ist und/oder die Wassertemperatur über 110°C steigt. Die Stromversorgung kann erst wieder eingeschaltet werden, wenn das Heizgerät abgekühlt ist und die Taste am Heizkörper gedrückt wird. Ziehen Sie dazu den Stecker am Heizkörpergehäuse ab und drücken Sie den Knopf.

6. Frostschutz

Der im Heizgerät eingebaute Thermoregler verfügt über eine Frostschutzfunktion, um das Wasser auf einer Temperatur von +7°C zu halten. Diese Funktion funktioniert, nachdem der Knopf auf die 0°C-Position (ganz nach links) gedreht wurde. Diese Position dient zum Ausschalten der Heizung und bietet so zusätzlichen Schutz vor dem Einfrieren.

7. Bedienungsanleitung und Service

Die PPW-Durchaufhitzer bedarf während des Betriebs keiner Inspektion. Die Temperatur des Wassers im Tank wird mit dem Temperaturreglerknopf eingestellt. Bitte beachten Sie jedoch, dass bei höheren Temperaturen der Stromverbrauch und die Kalkbildung zunehmen.

8. Umweltschutz

Der Heizer enthält keine umweltschädlichen Inhaltsstoffe. Gemäß den geltenden Vorschriften gelten Elektroheizgeräte als Elektroschrott; gebrauchte Heizgeräte sollten an einer Sammelstelle für Elektroaltgeräte abgegeben werden. Informationen über die Sammelstelle und die Art der Übergabe erhalten Sie von den zuständigen Abfallentsorgungsdiensten